



20. November 2020

## Unterrichtskonzepte unter Coronabedingungen im Schuljahr 2020/21

Planungsstand: 29.10.2020

Die Konzepte basieren gemäß Veröffentlichungen des HKM: Ministerschreiben Schuljahresstart vom 30.06.2020; Hinweise zu den organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen zu Beginn der Unterrichtszeit im Schuljahr 2020/2021 vom 23.07.2020; Schulbetrieb im Schuljahr 2020/2021 vom 01.09.2020; Hinweise zur Organisation und Ausgestaltung der Fächer Religion, Ethik und Islamunterricht im Schuljahr 2020/2021 vom 04.09.2020.

**Wichtig:** Alle Planungsszenarien für die Unterrichtsorganisation orientieren sich an der dynamischen Entwicklung des Infektionsgeschehens und werden individuell daran angepasst. Die örtlichen Gesundheitsämter koordinieren mit dem Staatlichen Schulamt und ordnen die erforderlichen Maßnahmen an. Dabei können die verschiedenen Planungsszenarien bzw. auch davon abweichende einzelne Infektionsschutzmaßnahmen auch nur regional, lokal oder auf einzelne Schulen bezogen zum Tragen kommen. Daher ist dieser Konzeptentwurf als Vorlage für mögliche Unterrichtsorganisationen zu sehen und nicht kategorisch anzuwenden.

<b>Szenario A: Präsenzunterricht im eingeschränktem Regelbetrieb (Stufe 2)</b>	
<i>Hygieneplan/ Maskenpflicht</i>	Hygieneplan der Schule, angepasst an die schulspezifischen Gegebenheiten und gemäß den landesweiten Vorgaben, aktualisiert und veröffentlicht auf der Homepage. Maskenpflicht entsprechend der Allgemeinen Verfügungen des Gesundheitsamtes Darmstadt. Desinfektionsmittel sind Schüler*innen über die Lehrkräfte zugänglich.
<i>Pausenregelung</i>	Die Pausenzeiten sind gemäß Pausenplan, Pausenbereiche für Schulformen sind eingerichtet. Bei Regen finden Pausen gestaffelt statt.
<i>Unterricht</i>	Regelunterricht unter Pandemiebedingungen nach Stundenplan und Stundentafel.
<i>Lerngruppen</i>	Eine Durchmischung von Lerngruppen wird nach Möglichkeit vermieden bzw. reduziert: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassenhomogene Arbeitsgemeinschaften in der Grundschule</li> <li>- Religions- und Ethikkurse müssen laut Erlass planmäßig stattfinden.</li> </ul>

## Szenario B: Wechselmodell im eingeschränktem Regelbetrieb (Stufe 3)

<i>Hygieneplan/ Maskenpflicht</i>	Hygieneplan der Schule, angepasst an die schulspezifischen Gegebenheiten und gemäß den landesweiten Vorgaben, aktualisiert und veröffentlicht auf der Homepage. Maskenpflicht entsprechend der Allgemeinen Verfügungen des Gesundheitsamtes Darmstadt. Desinfektionsmittel sind Schüler*innen über die Lehrkräfte zugänglich.																																																																									
<i>Pausenregelung</i>	Die Pausenzeiten sind gemäß Pausenplan, Pausenbereiche für Schulformen sind eingerichtet.																																																																									
<i>Unterricht</i>	Unterricht orientiert an der Stundentafel und im Distanzunterricht bestmöglich am Stundenplan. Selbstorganisiertes Lernen wird begleitet mit entsprechenden Planungsrastern (Wochenplan, Lerntagebuch, Selbsteinschätzungsbogen, Feedbackbogen,...)																																																																									
<i>Lerngruppen</i>	<p>Wechsel von A-B-Tagen in geteilten Lerngruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gruppe A: Mo, Mi, Fr, Di, Do</li> <li>- Gruppe B: Di, Do, Mo, Mi, Fr</li> </ul> <p>Eine Anbindung an den Präsenzunterricht ist durch den regelmäßigen Wechsel zwischen Präsenz- und Distanzunterricht gemäß Stundenplan gegeben. Wegfall von AG`s etc. zugunsten von Doppelsteckungen im Unterricht sowie zur Unterstützung im Distanzunterricht</p> <table border="1" data-bbox="448 1167 1358 1608"> <thead> <tr> <th colspan="2" rowspan="2">Rotation Gruppen A und B</th> <th colspan="2">Gruppe A</th> <th colspan="2">Gruppe B</th> </tr> <tr> <th>Montag</th> <th>Dienstag</th> <th>Mittwoch</th> <th>Donnerstag</th> <th>Freitag</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="5">Woche A</td> <td>Montag</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>Mittwoch</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>Freitag</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="5">Woche B</td> <td>Montag</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td></td> <td>X</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mittwoch</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td></td> <td>X</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Freitag</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> </tbody> </table>	Rotation Gruppen A und B		Gruppe A		Gruppe B		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Woche A	Montag	X					Dienstag					X	Mittwoch	X					Donnerstag					X	Freitag	X					Woche B	Montag					X	Dienstag		X				Mittwoch					X	Donnerstag		X				Freitag					X
Rotation Gruppen A und B				Gruppe A		Gruppe B																																																																				
		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag																																																																				
Woche A	Montag	X																																																																								
	Dienstag					X																																																																				
	Mittwoch	X																																																																								
	Donnerstag					X																																																																				
	Freitag	X																																																																								
Woche B	Montag					X																																																																				
	Dienstag		X																																																																							
	Mittwoch					X																																																																				
	Donnerstag		X																																																																							
	Freitag					X																																																																				

## Szenario C: Distanzunterricht (Stufe 4)

<i>Unterricht</i>	<p>Einzelne Schüler*innen oder gesamte Klassen sind im Distanzunterricht:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Es besteht Schulpflicht.</li><li>2. Unterricht orientiert sich an der Stundentafel.</li><li>3. Alle SuS und Lehrkräfte haben einen Zugang zur digitalen Kommunikationsplattform: In der GS "Padlet" und in der Sek I "Office 365/Teams". Der Umgang damit wird in allen Fällen regelmäßig geübt und im Distanzunterricht eingesetzt.</li><li>4. Ggf. Gruppenunterricht von pandemiezulässigen häuslichen Lerngruppen.</li><li>5. Postalische oder digitale Versendung von Unterrichts- und Übungsmaterial, das didaktisch zum selbstständigen Lernen aufbereitet ist (Einführung und Erläuterung des neuen Lerngegenstandes); zusätzliche Besprechungs- und Beratungszeiten telefonisch, digital, je nach Pandemiegeschehen in der Schule, in Ausnahmefällen auch Hausbesuche, z.B. durch UBUS-Kraft/Schulsozialarbeit</li></ol> <p>Falls einzelne Schüler*innen eine Befreiung vom Präsenzunterricht vorweisen, stellt die Schule sicher, dass eine Anbindung der SuS an den Präsenzunterricht hergestellt wird, z. B. mit folgenden Maßnahmen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>a) Beschulung in separaten Lerngruppen, z. B. durch Lehrkräfte, die vom Präsenzunterricht befreit sind</li><li>b) Beschulung zu einem anderen Zeitpunkt oder synchron zum Präsenzunterricht in einem separaten Raum</li></ol>
<i>Kontakt</i>	<p>Verbindliche und einheitliche Regelungen zur Absicherung wirkungsvoller Lernprozesse im Distanzunterricht zu folgenden Punkten in der jeweiligen Schulform:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>a) Sicherstellung von einheitlichen und regelmäßigen Kommunikationswegen zur Übermittlung von Informationen und Arbeitsmaterial an die Sorgeberechtigten und SuS. Es muss sichergestellt sein, dass alle SuS teilhaben und in Kontakt treten können.</li><li>b) Sprechzeiten zur Sicherstellung des telefonischen Austauschs der Lehrkräfte mit SuS und deren Eltern werden eingerichtet.</li><li>c) Informationen zu Kontaktmöglichkeiten zwischen Elternhaus, Schulpsychologie, Schulsozialarbeit oder Schulleitung werden über die Homepage und den Messenger mitgeteilt.</li></ol>
<i>Leistungs- bewertung</i>	<p>Die während der Befreiung von der Teilnahme am Präsenzunterricht im häuslichen Lernen erbrachten Leistungen können bewertet werden, sofern sie im Zusammenhang mit dem Präsenzunterricht erbracht worden sind. Die Lehrkraft stellt den Zusammenhang her durch verschiedene Maßnahmen je nach Möglichkeit (s. Rubrik „Unterricht“). Es bleibt zu beachten, dass die Leistungsbewertung ein pädagogischer Prozess ist, der sich auf den gesamten Verlauf der Lernentwicklung eines Schülers/einer Schülerin bezieht und eine ermutigende Perspektive für die weitere Entwicklung eröffnen soll. (s. § 26 VOGSV)</p> <p>Ein prozessorientiertes Feedback durch die Lehrkraft an die SuS zum Leistungsstand und zur Kompetenzentwicklung ist notwendig. Kriterien der Leistungsmessung sind transparent zu machen, wobei insbesondere bei der mündlichen Leistungserbringung ein pädagogischer Ermessensspielraum besteht.</p> <p>Schriftliche Arbeiten zur Leistungsmessung werden vor Ort in der Schule geschrieben.</p>

